

Jahresbericht 2008

Jugendturnen im Turnverein Hittnau

Tja, das letzte Jahr mit dem Jugend Sportlager im Frühling war sicher der Höhepunkt. Daneben gab es wieder viele verschiedene Anlässe und so jagte ein Höhenpunkt den anderen.

Jetzt aber alles der Reihe nach...

Auch im Jahr 2008 konnte ein Jubiläum gefeiert werden, diesmal waren die jüngsten Mitglieder an der Reihe. Am 19. September feierte das Muki - turnen ihr jähriges bestehen im Kirchgemeindehaus mit einem gemütlichen Nachmittag. Daneben wurde natürlich wieder das ganze Jahr durch fleissig geturnt.

Im Kinderturnen geht es immer sehr fröhlich zu und her. Die Kinder kommen voller Freude und Tatendrang. Geübt wird im polysportiven Bereich, das heisst mit diversen Formen von Fangis, mit Ballspielen, mit unkonventionellen Handgeräten, es gibt Stafetten (wo die Kleinen auch das Verlieren lernen müssen...), Hindernisläufe und leider viel zu selten Geräteturnen.

Der Höhepunkt war wie sicherlich wie bei allen Riegen das Chränzli. Die Kinder übten mit einem unheimlichen Elan, mit Ausdauer, flochten sogar noch selber Ideen ein. Es war eine riesige Freude mit dieser Gruppe die Übung einzustudieren. Die überschäumende Art, wie sie die Nummer „Chaos in der Waschküche“ präsentierten, war die Leiterinnen ein sehr grosser Lohn.

Durch die Kantonalisierung des Kindergartens, wurde auch dessen Stundenplan angepasst. Nun haben die 1.Kindergärtler von 13.30-15.50 (!!) Unterricht, und bereits eine gute halbe Stunde später beginnt das Kinderturnen. Für diese Kinder (1.Kindergärtler !) ist dies ein sehr strenger Nachmittag und darum ist es kaum mehr möglich, eine relativ anspruchsvolle Gerätelektion zu planen. Sie mögen rennen und toben, aber die Konzentration für schwierige Aufgaben/Übungen ist nicht mehr da.

Bei den Mädchen und Knaben begann das Wettkampfjahr wie immer mit dem Fitness – Cup, diesmal fand er in Wald statt. Wo wir mit zwei Mädchen- und einer Knaben Mannschaft gestartet sind. Die Mädchen erreichten den 4. und 7. Schlussrang und die Knaben erreichten den 4. Schlussrang. Dazu kamen noch 7 Einzel Auszeichnung. Bravo so gut waren wir schon lange nicht mehr.

Als sich am 20. April beim Schulhausparkplatz 61 Jugendliche von Ihren Eltern verabschiedeten wusste man das sicher der Höhepunkt vom Jahr immer näher kam, denn jetzt hiess es ab ins Lager nach Lenk und eine Woche lang Sport, Spiel und den Plausch haben. Leider ging die Zeit viel zu schnell vorbei und so mussten wir nach einer erlebnisreichen Woche wieder nach Hause reisen.

Am Auffahrt Donnerstag fand wie alle Jahre die Leichtathletik Einkampfmeisterschaft statt. Leider nahm nur Ursin Zimmermann teil. Er trat in den Disziplinen Weitsprung, 60m und 1000m an und erreichte im 1000m Lauf den guten 6. Schlussrang.

Am 18. Mai konnten die Jugendliche in Wetzikon am Jugendsporttag das gelernte, im Wettkampf in gute Resultate umsetzen. Nahmen doch 44 Mädchen und 21 Knaben daran teil. Sie konnten im Einzel Wettkampf 3 Medallien und 32 Auszeichnungen nach Hause holen. Bravo so gut waren wir schon lange nicht mehr. Am Morgen konnte die Barrengruppe ihre Vorführung, die sie den ganzen Winter durch einstudiert haben zum Besten geben und dabei erhielten sie die Note 8.45. Am Nachmittag kamen dann die Spiele wie Ringschnappball, Linienball und Zentralkorbball zur Anwendung, wo diverse Gruppensiege erreicht wurden. Zum Abschluss konnten die Mädchen ihre Barrenübung nochmals zeigen, denn die Pendelstafette musste abgesagt werden. Ich möchte mich auch noch bei all den Eltern die als Kampfrichter im Einsatz standen herzlich Bedanken.

Nach den Sommerferien starteten am 13. September 55 Jugendliche am „de schnällschi Hittnauer“ und holten 8 Jahrgangssiege und dazu noch einige zweite und dritte Plätze. Im grossen Final holte Wanja Burkhard den Pokal als de schnällschi Hittnauer.

Jahresbericht 2008

Jugendturnen im Turnverein Hittnau

Nach den Sommerferien begannen die Riegen mit dem einstudieren der Chränzli - Aufführungen, das üben wurde dann nach den Herbstferien noch mehr intensiviert. Zu Glück hat es bei allen Riegen auch geklappt und so konnte ein erfolgreiches Chränzli durchgeführt werden.

Mit dem gemeinsamen Chlausabend vom 5. Dezember der auf dem Schlosshügel stattfand konnte ein erfolgreiches Turnerjahr abgeschlossen werden.

Bei so vielen Anlässen und Turnstunden leiten, gab es für die rund 24 Leiterinnen und Leiter doch auch in der Organisation noch viel Arbeit. Dennoch konnten Marlis und Angela anfangs Jahr noch eine Ferienwoche opfern und einen J+S Kurs besuchen sowie Moni, Stefan und Dani einen J+S Fortbildungskurs, herzliche Gratulation. Somit verfügt der Turnverein insgesamt über 11 anerkannte J+S Leiterinnen und Leiter. So konnte der Turnverein 6 Kurse beim J+S anmelden dass insgesamt eine Entschädigung von 8'653.- Fr. ergab.

In den verschiedenen Leiterteams und Riegen gab es auch noch einige Änderungen. Bei den grossen Mädchen begann nach den Sommerferien Angela Bosshard mit dem Leiten. Ebenfalls wurden nach den Sommerferien die Riegen bei den Mädchen neu aufgeteilt so dass in jeder Riege etwa gleich viele Mädchen turnen.

Ein wichtiger Termin war sicher auch der 4. Dezember wo die Stimmbürger von Hittnau ein klares Ja zum Bau einer Mehrzweckturnhalle sagten, so das in Zukunft ein Interessantes und Abwechslungs-Reiches Turnen in Hittnau angeboten werden kann.

An dieser Stelle möchte ich allen Leiterinnen und Leitern herzlich danken für ihren jährlichen Einsatz für unsere Jugend. Denn ohne Sie könnten diese Anlässe und Turnstunden nie realisiert werden.

Heinz Weber

Technischer Leiter Jugend

6. März 2009